

M.-Th.von Gunten
Frühlingszouber

(-Dur) (Duett)

Wie wunderbar lüchtet hütt
d'Sunne am Hag, es wäiht es
linds Lüftli dür d'Matte. De Bode
taut uf, s'isch de erscht Fröh-
ligstag. Jetzt schwynt ou de
letscht Schnee im Schatte, jetz
schwynt ou de letscht Schnee im
Schatte. Jodel

Es zirpet und zwitschret und
tiriliert bewegt und beläbt vo de
Tann. Bald wird jede Struuch, wo
mit Chnospe verziert, im farbige
Frühlingschleid prange, im far-
bige Frühlingschleid prange. Jod

Wie han ich dich gärn mit dim
läbige Bluet. mir gseht's, cha
dich g'schpüre und schmöcke,
wie d'Liebi verschänksch und e
füürige Muet; und's verschtohsch
öisi Härze z'beglücke, und's
verschtohsch öisi Härze z'be-
glücke. Jodel